

Wer trägt bei euch die Kosten für Plakate, Eddingstifte usw.?

Beitrag von „Conni“ vom 27. November 2014 22:15

[Zitat von indidi](#)

Ist das bei euch transparent?

Nein, das ist trotz mehrfacher Nachfrage VÖLLIG intransparent.

Bei uns gab es kürzlich eine Großlieferung Tafelschwämme und -lappen. Ich habe meinen Tafelschwamm, den ich 2005 feierlich zum Arbeitsantritt überreicht bekam und seither nur persönlich verwendete und Schülern erst ab einem Alter von 9 Jahren und unter Vorlage eines polizeilichen Führungszeugnisses sowie des Versicherungsscheins für die Haftpflichtversicherung überließ, sogleich feierlich in den heiligen Schwammruhestand befördert.

Der damals ebenfalls überreichte Lappen wurde vor 2 Jahren schon durch einen fröhlichen Küchen-Spül-Lappen ausgetauscht. (O-Ton Sekretärin damals: "Einen neuen Tafellappen? Da kann man doch einfache Microfasertücher nehmen." Ich: "Gibt es hier welche?" Sekr: "Die gibt es in der Drogerie." Ich: "Das heißt, ich kaufe welche, lege den Kassenbon vor und erhalte das Geld erstattet? Wie viele Packungen soll ich denn für die Schule einkaufen?" Sekr.: "Ich schau mal, ob ich noch einen habe...") Dieses konnte trocken nur den Kreidestaub eines kurzen Tafelanschriebs aufnehmen, bevor es schmierte, nass schmierte es sofort. Nun habe ich einen frischen Lappen, der wie diese alten Bodenwischlappen aussieht. Ich bin gespannt.

Fehlt nur noch Kopierpapier... Aber wer braucht schon Kopien oder Papier, wenn der Luxus neuer Tafelwischutensilien seinen Glanz verbreitet?